Schule Triengen

Herzlich willkommen!

Informationsveranstaltung Übertritt Sekundarstufe I

Atelier Schulleitung

Alexandra Cozzio, Marcel Haas

27. Oktober 2026

1 Unsere Schule

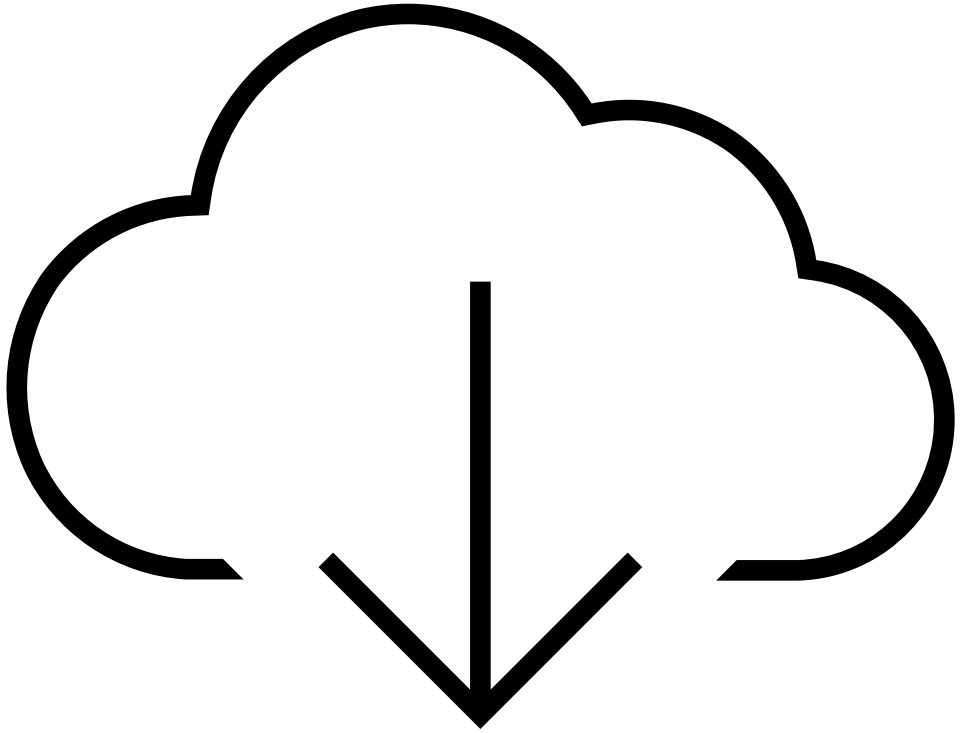
2 Angebote der Schule

3 Welchen Weg?

4 Kooperatives Modell

5 Warum die Sekundarschule?

Die Folien sind auf der Webseite der Schule aufgeschaltet



Unsere Schule

230

3

41

14

80



Unsere Schule - 230 Schüler*innen







Unsere Schule - 3 Gemeinden



Unsere Schule – 41 Lehrpersonen + Mitarbeitende











Unsere Schule - 14 Klassen

Klassenfotos KSS1

Wir freuen uns auf dich!

Etwa 80 neue Lernende im nächsten Jahr

Angebote der Schule Triengen

- Tagesstruktur
  - Morgenbetreuung
  - Mittagstisch
- Hausaufgabenbetreuung
- Lerninsel
- Waldschule
- Erleben mit Pferden
- Support+ (Berufswahlunterstützung)
- Schulhausrat
- Eltern mit Wirkung (EmW)
- imPuls



Übertrittsverfahren PS-Sek/LZG: Ablauf

5. Klasse 1. Semester

Information über das Übertrittsverfahren

(der Eltern und Kinder durch die Klassenlehrperson)

↓

5. Klasse 2. Semester

1. Beurteilungsgespräch

(Eltern, Kind und Klassenlehrperson)

↓

6. Klasse 1. Semester

Information über die Schulangebote der Sekundarstufe I und anschliessende Bildungswege

(für Eltern und Kinder durch die Schule)



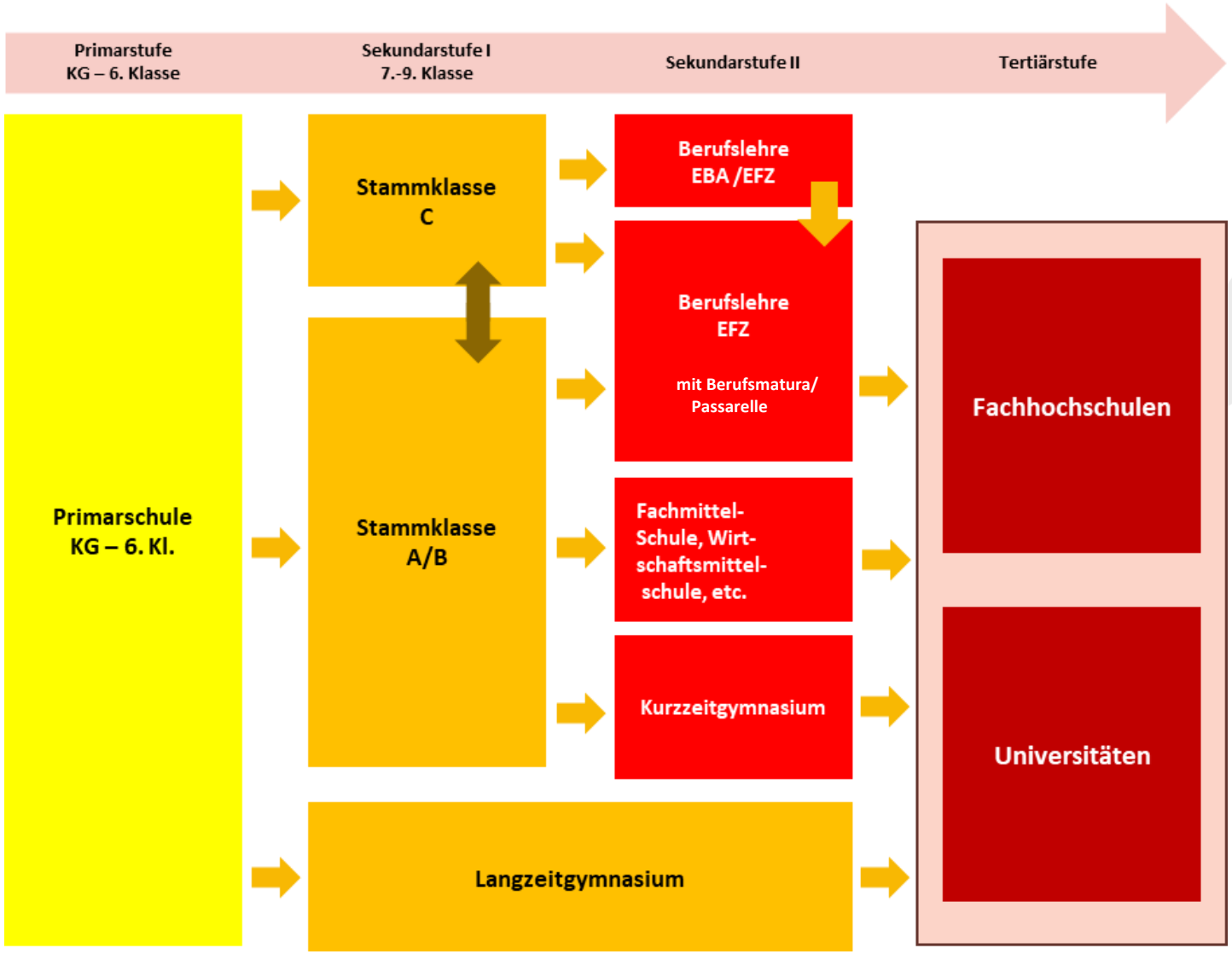
Welchen Weg wähle ich?



Welchen Weg wähle ich?

Bildungswege sind vielseitig!

Schule Triengen

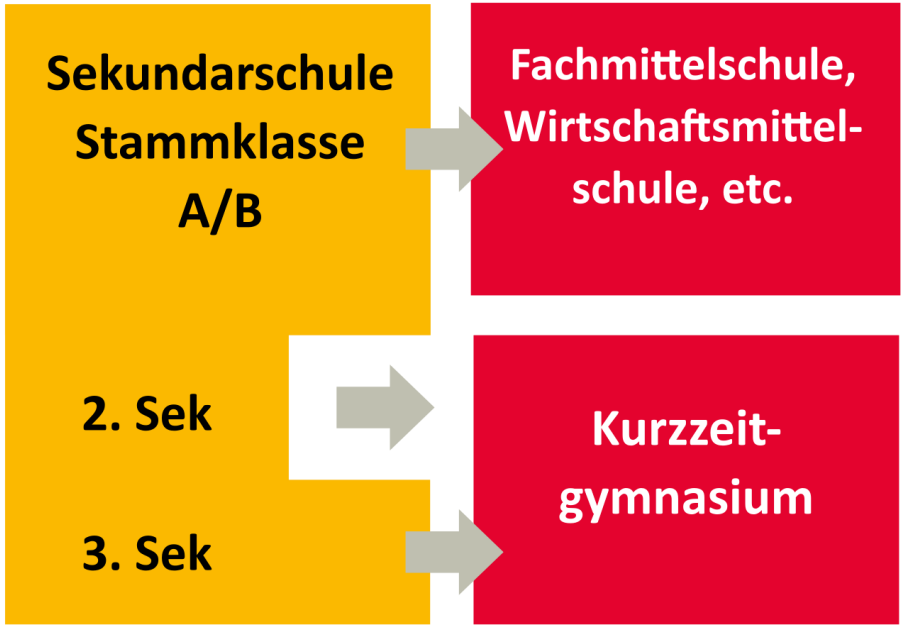


EBA Eidgenössisches Berufsattest 2 Jahre
EFZ Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis 3-4 Jahre

Übertritt an weiterführende Schulen

Schule Triengen

Der Eintritt in das Kurzzeitgymnasium ist nach der 2. oder 3. Sekundarklasse möglich.

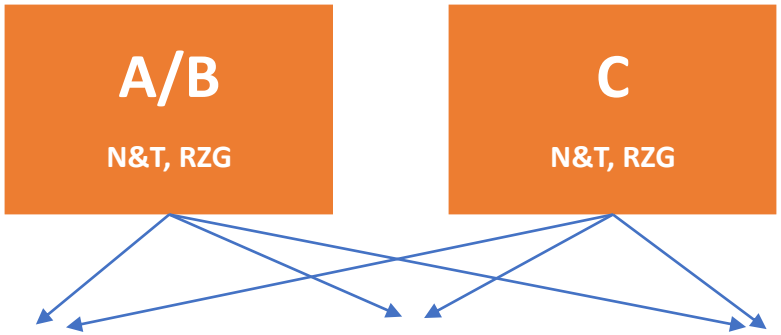


- Mindestens **drei Fächern im Niveau A;** dabei keine Note unter **4.5**
- In **einem Niveaufach** im **Niveau B;** Note mindestens **5.0**
- Im Fach **Natur & Technik** mindestens die **Note 4.5** im Anforderungsprofil **A/B**

Kooperative Sekundarschule KSS

Schule Triengen

Stammklassen



Richtwerte
A/B: 4.5 oder höher
C: weniger als 4.5

Niveaufach Französisch	A	B	C
Niveaufach Englisch	A	B	C
Niveaufach Mathematik	A	B	C
Niveaufach Deutsch*	A	B	C

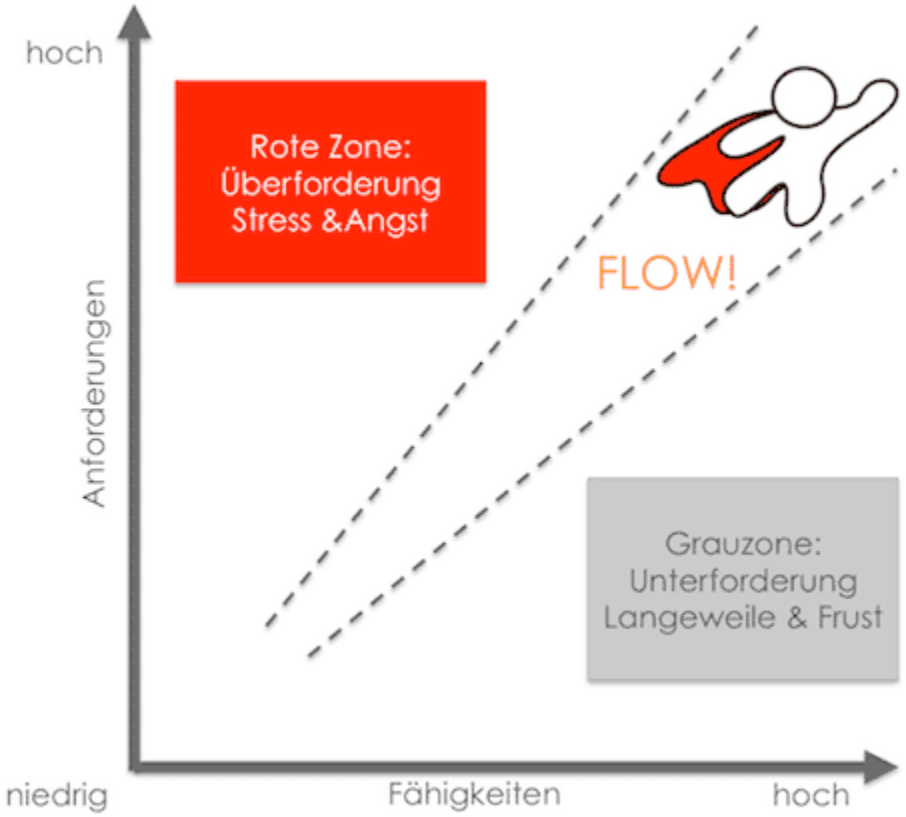
Niveau A
Höhere Anforderungen

Niveau B
Erweiterte Anforderungen

Niveau C
Grundlegende Anforderungen
evtl. individuellen Lernzielen
und individueller Förderung

*Deutsch wird binnendifferenziert in der Stammklasse unterrichtet

Welche Stammklasse/Niveau ist die richtige?

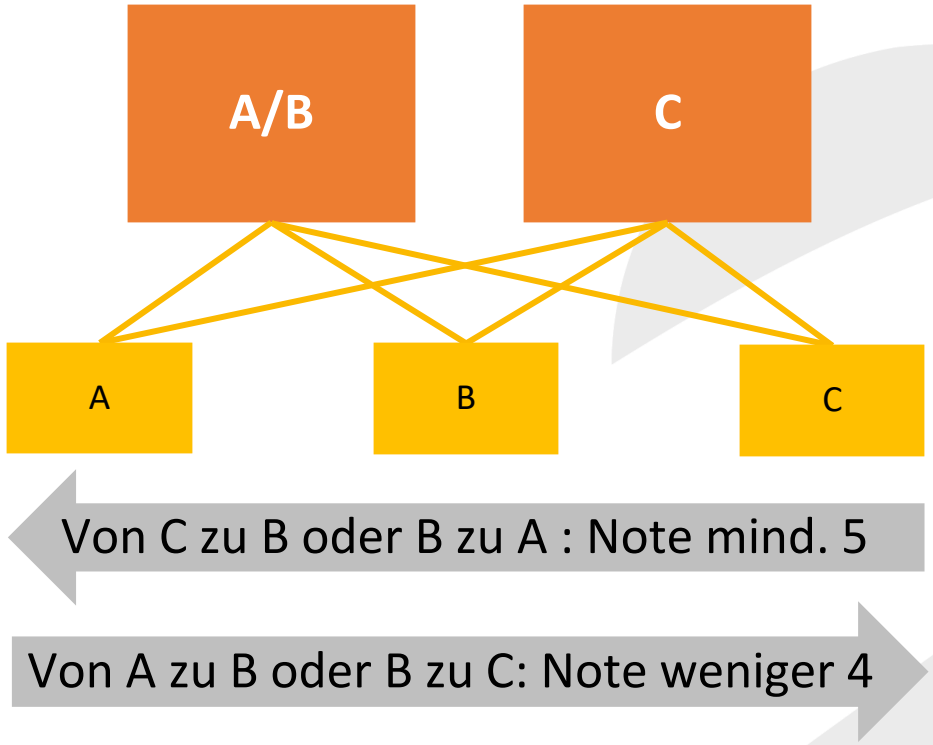


- Notenschnitt
- Arbeitshaltung
- Arbeitstempo
- Motivation
- Ressourcen (Vorrat)
- Einschätzung Lehrperson

Niveauwechsel (Semesterweise)

Stammklassen

Niveaufach
(DE, EN, FR, MT)



Wenn es den Entwicklungsmöglichkeiten entspricht!

Entscheidung bei **Klassen-LP** nach Anhörung der Erziehungsberechtigen

Stammklassenwechsel (Ende Schuljahr)

Schule Triengen

Kriterien:

De mind. Note 5	**+**	**N&T mind. Note 5**	**+**	**RZG mind. Note 5**



Kriterien:

De Niv.B < Note 4	**+**	**N&T oder RZG< Note 4**

Entscheidung bei Schulleitung auf Antrag der Klassenlehrperson und nach Anhörung der Erziehungsberechtigten.

Zuweisung in die Niveaufächer

Schule Triengen

Zeugnisnote, 1. Semester der 6. Klasse

Niveaufächer: Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik

- **Note 5.0 → Niveau A**
- **Note 4.5 → Niveau B**
- **unter 4.5 → Niveau C**

Schule Triengen

Zeugnis Sekundarschule

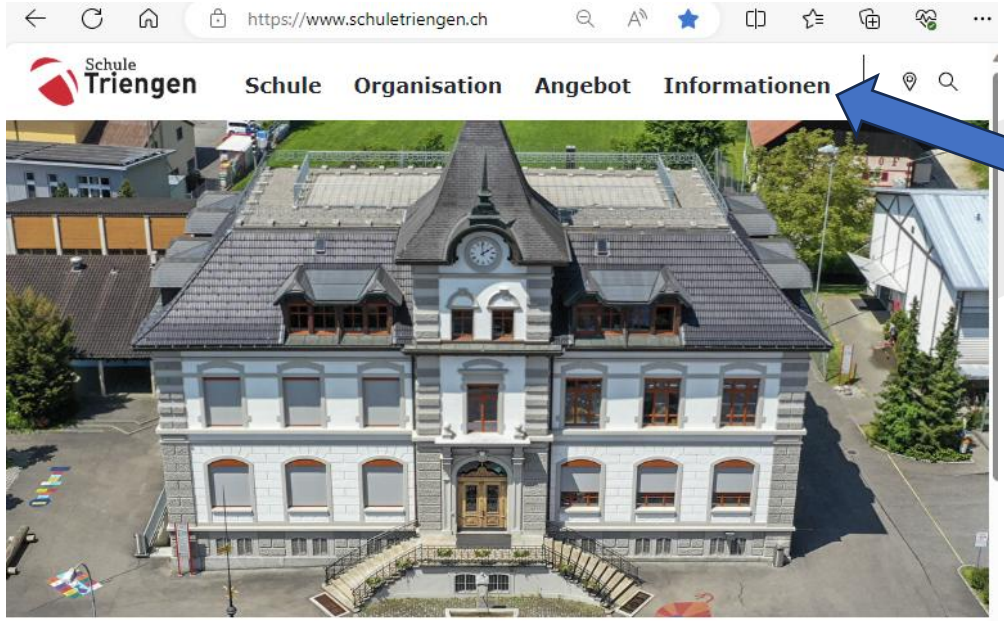
Name		Schuljahr	2021/22
Schulort	Triengen	Klasse	1.
Schulhaus	Hofacker 2	Semester	1

Pflichtfächer	Niveau	Note	**Weitere Fächer**	
Deutsch	B	4.5	Religion	bes.
Englisch	B	5.0		
Französisch	C	4.5		
Mathematik	A	6.0		
Natur und Technik	A/B	5.5		
Räume, Zeiten, Gesellschaften	A/B	4.0		
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt		5.0		
Lebenskunde		5.0		
Medien und Informatik		5.5		
Bildnerisches Gestalten		6.0		

Warum die Sekundarschule?

- Besuch der Fächer (De, Fr, En,Mt) gemäss dem persönlichen Leistungsprofil
- Integrative Förderung (IF) in den Stammklassen C und Niveaufächern C
- Beachtung der überfachlichen Kompetenzen z.B. selbstständig arbeiten, respektvoll mit anderen umgehen und Regeln einhalten
- Beginn mit der Berufsmatura schon in der 3. Klasse (BM Sek+)
- Vorbereitung auf die Berufsbildung, weiterführende Schulen oder das Kurzzeitgymnasium
- Begleitung bei der Berufsfindung

Webseite: «schuletriengen.ch»



Eltern ABC

UNSERE NEUIGKEITEN

23.10.2023	02.11.2023	31.10.2023
NEUE WEBSEITE	WIR SUCHEN DICH	NEUER INSTAGRAM KANAL UNSERER SCHULE

Fragen? Ergänzungen?

Schule Triengen

Die nächsten Ateliers:

Zeit	Info Sek Cozzio/Haas	Info Gymnasium André Grüter	Info Berufsbildung Michael Fischer	Info Schulalltag Sek Klassenlehrpersonen
18.30	Singsaal		Biologiezimmer	Klassenzimmer 1.03 und 1.05
19.00	Singsaal		Biologiezimmer	Klassenzimmer 1.03 und 1.05
19.30	Singsaal	Physikzimmer	Biologiezimmer	Klassenzimmer 1.03 und 1.05
20.00	Singsaal	Physikzimmer	Biologiezimmer	Klassenzimmer 1.03 und 1.05
Ab 20.30	Zeit für individuelle Fragen			

Schule Triengen

Schule Triengen

Merci!

Informationsveranstaltung Übertritt Sekundarstufe I

Atelier Sekundarschule

Alexandra Cozzio, Marcel Haas

27. Oktober 2026

Übertrittsverfahren PS-Sek/LZG: Ablauf

5. Klasse 1. Semester

Information über das Übertrittsverfahren

(der Eltern und Kinder durch die Klassenlehrperson)

↓

5. Klasse 2. Semester

1. Beurteilungsgespräch

(Eltern, Kind und Klassenlehrperson)

↓

6. Klasse 1. Semester

Information über die Schulangebote der Sekundarstufe I und anschliessende Bildungswege

(für Eltern und Kinder durch die Schule)

Schule Triengen

Schulanlagen



KG Pfarreiheim



KG Lindenrain



KG Laurentius



KG/PS Winikon



PS Wilihof



PS Dorf



PS Hofacker I



SEK Hofacker II



PS / **Rektorat** Valiant

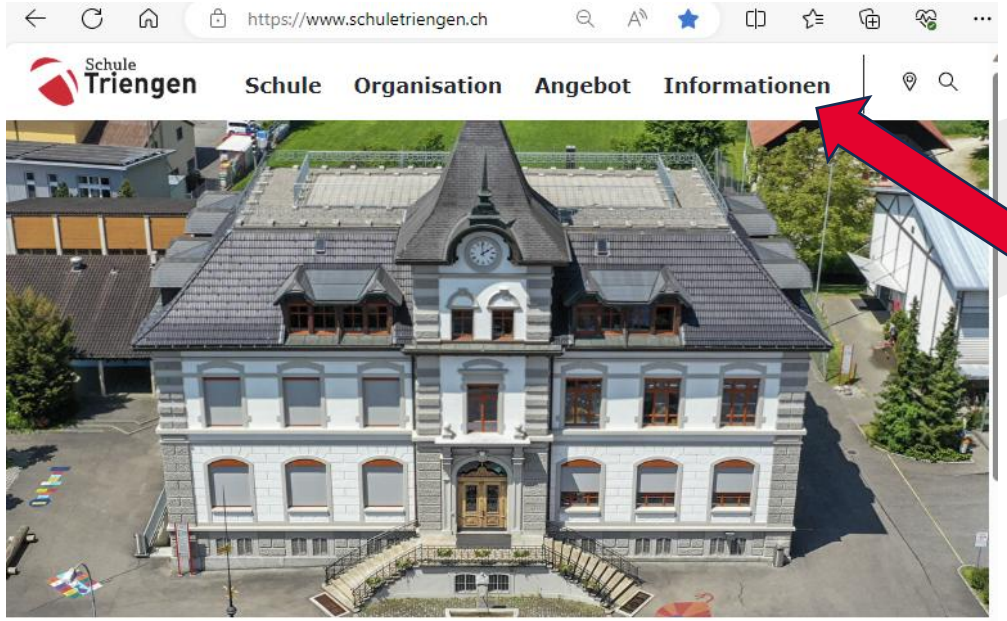
Team Sekundarschule



Du Kultur

- **Vertrauen & Beziehung**: Lockerere Atmosphäre, Hemmschwellen sinken, Vertrauen wächst.
- **Augenhöhe**: Gleichwertigkeit, partnerschaftliche Zusammenarbeit.
- **Neue Autorität**: Unterstützt Haltung von Beziehung, Präsenz, Transparenz, Deeskalation.
- **Klarheit im Kollegium**: Einheitliche Regelung vermeidet Unsicherheiten & Missverständnisse.

Webseite: «schuletriengen.ch»



Eltern ABC

UNSERE NEUIGKEITEN

23.10.2023	02.11.2023	31.10.2023
NEUE WEBSEITE	WIR SUCHEN DICH	NEUER INSTAGRAM KANAL UNSERER SCHULE

Unsere Sekundarschule

267
Sekschüler*innen

3
Gemeinden

32
Lehrpersonen

15
Klassen

74
1. Sek-Lernende

Unsere Sekundarschule

267

3

32

50

15

74

Schulleitung

Schule Triengen



Hansruedi Estermann, Rektor



Alexandra Cozzio, CO SL, Zyklus 3



Marcel Haas, CO SL, Zyklus 3



Pius Schöpfer, Zyklus 1

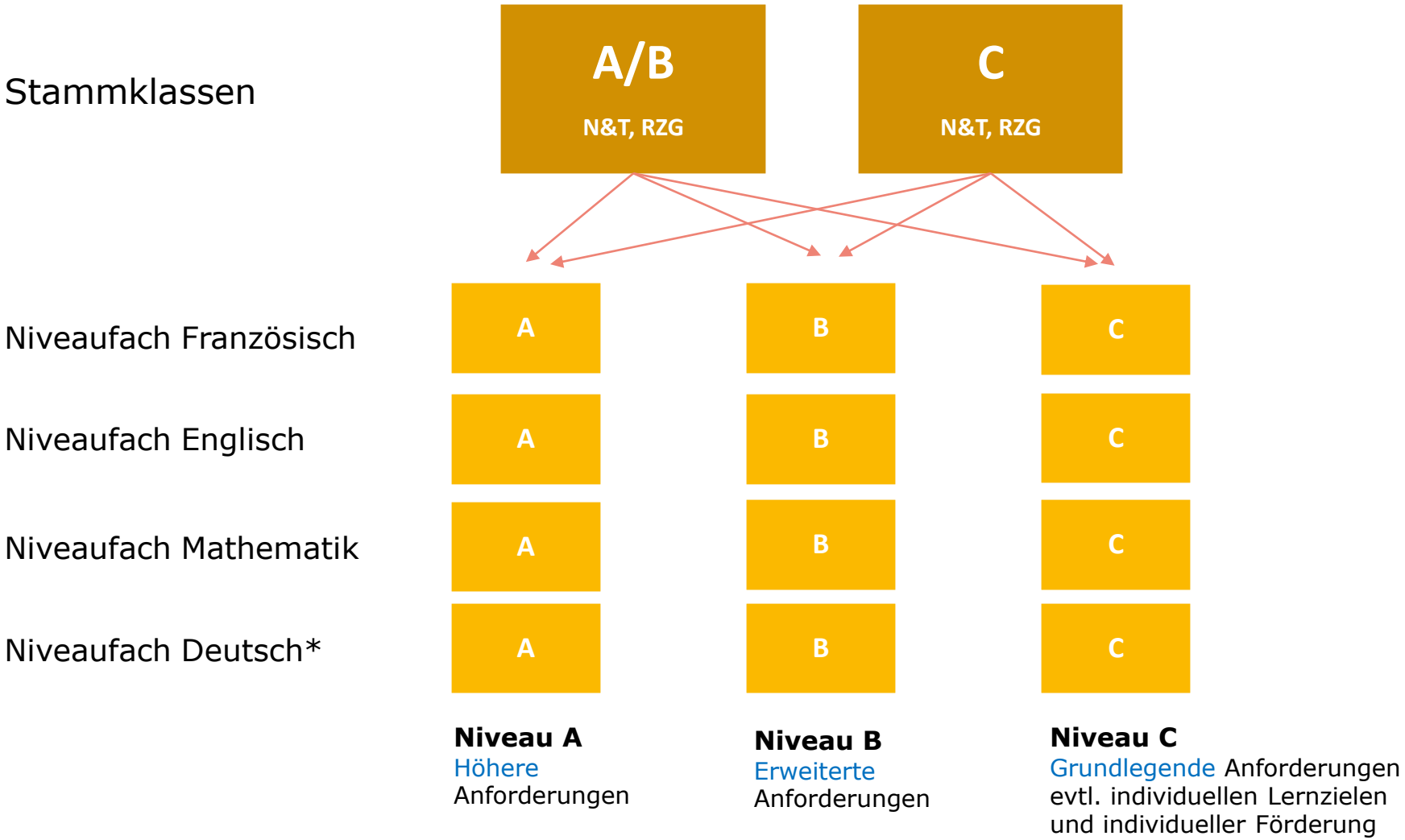


Mikkel Rasmussen, Zyklus 2



Julia Arnold, Bereichs-SL Primar

Kooperative Sekundarschule KSS



*Deutsch wird binnendifferenziert in der Stammklasse unterrichtet

Das persönliche Notebook

Schule Triengen



Variante 1

Die Schüler*innen benutzen ein **Leihgerät** der Schule.

→ Laptop bleibt in der Schule.

Variante 2

Die Schüler*innen kaufen das Gerät für CHF 100.-



Vorteile des Kaufs

- Kauf eines Gerätes zu unglaublichem **Rabatt**.
- Das Gerät ist und bleibt **Eigentum der Schüler*innen**.
- Die Schüler*innen dürfen das Gerät mit **nach Hause** nehmen und es auch privat verwenden.
- Die Geräte haben **3 Jahre Garantie**.
- Die **Reparaturen** werden von der Schule organisiert.
- Das Gerät erfüllt die Voraussetzungen für die meisten **weiterführenden Schulen**.
- Die Schüler*innen übernehmen **Verantwortung**.

Alle Schüler*innen letztes Jahr haben das Gerät gekauft!

Laptops - Nutzungsreglement

- Allgemeines
- Sicherheit
- Nutzung
- Missbrauch
- Reglementverstösse
- Haftung
- Kaufvertrag

Bei der Klassenlehrperson

Herausforderung Mediennutzung



Schwierigkeiten:

- Viel Zeit an den Geräten. Bis zu Onlinesucht.
- Problematische Inhalte: gewalttätige und pornografische Inhalte frei zugänglich
- Vernachlässigung von anderen Tätigkeiten: Freunde treffen, Hobbies, Hausaufgaben,
- Mobbing rund um die Uhr

…

Tipps

Vorbild sein

- Abmachungen, die für die ganze Familie gelten: z. B. am Tisch kein Handy
- Gemeinsam bildschirmfreie Zeiten abmachen.

Im Gespräch bleiben, sich für die Tätigkeiten der Jugendlichen interessieren. Nicht einfach verbieten.

Wenige, klare **Regeln** und diese einhalten:

- z. B.: Keine elektronischen Geräte in der Nacht im Zimmer.
- Zeitbeschränkung für Bildschirmzeit

Nützliche Links

Home: Jugend und Medien

- Empfehlungen für Eltern von Jugendlichen ab 12 Jahren: Jugend und Medien

Elternratgeber SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht. – SCHAU HIN! (schau-hin.info)

Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen (admin.ch)

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Mediennutzung in der Kindheit – Ergebnisse der KIM-Studie 2022 (medienkompass.de)

klicksafe.de: Die EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz

flyer_zwischen_apps_und_abendessen_klicksafe.pdf

Hilfestelle:

- Schulsozialarbeit Stadtschulen Sursee Stadtschulen Sursee (schulen-sursee.ch)
- akzent Luzern: info@akzent-luzern.ch